

Workshop

„Wir haben genug! – wir verändern“

Die aktuelle Situation hat uns gezeigt, dass eine Richtungsänderung unserer Lebensweise möglich ist. Besonders in Bezug auf unsere Lebensgrundlage, den Boden und das Klima. „Das gute Leben für alle“ und der Wege zu einer solidarischen Lebensweise sind möglich.

Wir als Bäuerinnen wollen in diesem Workshop unser Wirtschaften und Leben auf den Höfen auf diese Thematik hin analysieren. Wir möchten zusammentragen und austauschen, was wir bereits tagtäglich für „ein gutes Leben für alle“ tun.

Wie können wir unsere Erkenntnisse weitertragen und auch andere Menschen in unserem Umfeld dafür begeistern?
Welche systemverändernden Forderungen erwachsen daraus, auch für die Politik? Ziel ist es, gemeinsam an ganzheitlichen Ansätzen zum Thema „Klima – Landwirtschaft – Frauen“ zu arbeiten.

Der Tag steht ganz im Zeichen der gegenseitigen Stärkung, des Mutmachens und des Aktiv werdens/Aktiv bleibens.

Workshopleitung: Lisa Praeg (Büro für Kollaborationskultur; Prozessbegleiterin für Innovation und Entwicklung) und Maria Schneller (ÖBV-Aktivistin)

Referentin: Maria Vogt (Biobäuerin aus NÖ, ÖBV-Aktivistin, Mitglied der Kabarettgruppe „Miststücke“)

Anmeldung und Fragen: veranstaltung@viacampesina.at, 01-89 29 400

Wir bitten um Anmeldung! – möglichst bis 28. Juni 2020

Begrenzte Teilnehmerinnenzahl!

Kinderbetreuung: Bitte teile uns bis spätestens 28. Juni 2020 deinen Bedarf mit.

Teilnehmerinnenbeitrag: 15.- Euro

Es gibt die Möglichkeit ein Mittagessen um ca. 10.- Euro zu bestellen.

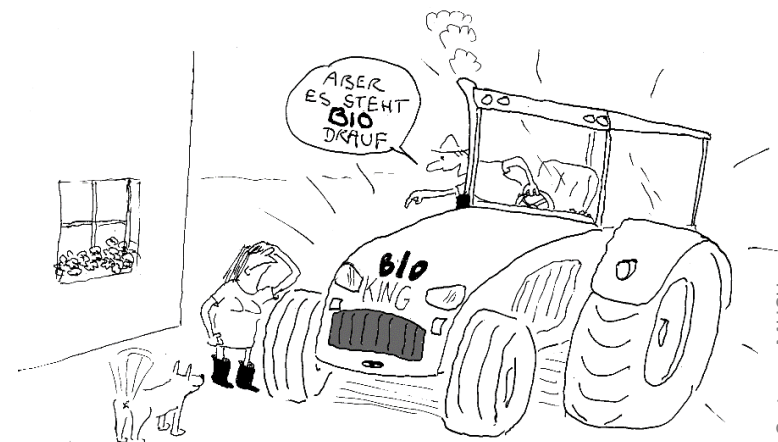
www.viacampesina.at/termine

Workshop

„Wir haben genug! – wir verändern“

in der Coronakrise und der Klimakrise

Für Frauen in der Landwirtschaft &
für Frauen am Weg in die Landwirtschaft &
alle die sich für diese Themen interessieren



Sa, 4. Juli 2020, 9:00 – 16:00

Gunzhaus, Hof 4, 6861 Alberschwende

www.viacampesina.at

gefördert aus den Mitteln von: